

## PRESSEMITTEILUNG

26.03.2021

### **Denise Schurzmann erklärt Kandidatur zum Bundesvorsitz**

**Die Rosenheimer Unternehmerin und Landesvorsitzende der Wirtschaftsjunioren (WJ) Bayern, Denise Schurzmann, hat heute erklärt, gemeinsam mit Tobias Hocke von den WJ Göppingen für den Bundesvorsitz 2022 der WJ Deutschland e.V. zu kandidieren. Unter dem Motto #ReSTART:Zukunft will sie sich für eine zukunfts-gewandte Politik nach Corona einsetzen. Zudem sucht sie den engen Schulterschluss zur Partnerorganisation DIHK.**

Traditionell steht der Netzwerkgedanke im Mittelpunkt der WJ-Arbeit. Diesen in der Zeit nach Corona wieder zu stärken zählt zu einem der Schwerpunkte der Kandidatur von Denise Schurzmann zum Bundesvorsitz der WJ Deutschland. Zu diesem Netzwerk zählt für Schurzmann ausdrücklich auch die Partnerorganisation DIHK und die IHKs vor Ort. „Die enge Partnerschaft mit der gesamten IHK-Organisation macht die Wirtschaftsjunioren schlagkräftiger und stärkt uns in unserer Arbeit“, ist Denise Schurzmann überzeugt. Sie hofft daher, dass der Gesetzgeber schnell eine Regelung findet, die es dem DIHK auch wieder erlaubt, sich öffentlich zu wirtschaftspolitischen Themen zu äußern.

Auch das interne Netzwerk soll gestärkt werden. So plant Schurzmann die Durchführung einer Businesswoche zum Erfahrungsaustausch der jungen Unternehmer untereinander. In die Erstellung der politischen Positionen sollen zukünftig alle Mitglieder eingebunden werden, um eine kraftvolle Stimme der Generation junger Unternehmer und Führungskräfte nach außen zu sein.

Unter dem Motto #ReSTART:Zukunft möchte Schurzmann die Politik dabei begleiten, eine zukunfts-gewandte Agenda nach der Bundestagswahl zu gestalten. „Wir müssen die Defizite bei der Digitalisierung schnell abstellen und die Transformation zu einer nachhaltigen Wirtschaft beschleunigen“, so Schurzmann. Dazu bedarf es erheblicher Investitionen. Um diese finanzieren zu können, braucht es dringende Reformen beim Sozialstaat, der auch für zukünftige Generationen tragfähig gestaltet werden muss. Zudem setzt sie sich für eine Stärkung der Beruflichen Bildung ein, um dem Fachkräftemangel zu begegnen.

Den Blick in die Zukunft beweist Schurzmann schon heute als Landesvorsitzende der WJ Bayern. „Mit ihrem Jahresthema #UnternehmenZukunft hat Denise die wichtigen Themen Digitalisierung, Nachhaltigkeit und New Work aufgegriffen und mit vielen kreativen Ideen nach vorne gebracht. Ich bin überzeugt, dass sie auch als Bundesvorsitzende hier einen wesentlichen Beitrag leisten kann“, ist sich Dominik Weiß, stellvertretender Landesvorsitzender 2020 und Beauftragter für das Jahresmotto im Landesvorstand 2021, sicher.

Einen besonderen Blick hat sie dabei auf das Unternehmerbild, das sie auch als Bundesvorsitzende positiver in der Gesellschaft verankern will. Maximilian Mertens, stellvertretender Landesvorsitzender 2021 und Ressortinhaber Unternehmertum im Landesvorstand der WJ Bayern ist überzeugt: „Mit Denise Schurzmann kandidiert eine Vollblut-Unternehmerin für den Bundesvorsitz der WJ Deutschland. Mit ihrer Vita als Geschäftsführerin in einem herausforderndem Umfeld und ihrem herausragenden ehrenamtlichen Engagement verkörpert sie eine neue Generation von Unternehmern.“

Die Mitgliederversammlung der Wirtschaftsjunioren Deutschland wählt im September den Bundesvorstand für das Jahr 2022.

**Über die Wirtschaftsjunioren Deutschland:**

Die Wirtschaftsjunioren Deutschland (WJD) bilden mit mehr als 10.000 Mitgliedern aus allen Bereichen der Wirtschaft den größten deutschen Verband von Unternehmern und Führungskräften unter 40 Jahren. Bei einer Wirtschaftskraft von mehr als 120 Mrd. Euro Umsatz stehen sie für über 300.000 Arbeits- und 40.000 Ausbildungsplätze.